

Plauder TASCHE

Nummer

52

Sept. 2013

Die Salzburger Kinderzeitung

Ab in die
Zukunft!

Horoskop
Zeitmaschine
Gewinnspiel
Zukunfts-
visionen

Ab in die Zukunft!



Liebe Plaudertaschen-Leserinnen,
liebe Plaudertaschen-Leser!

Diese Plaudertasche nimmt euch mit auf eine spannende Reise in die Zukunft ... seid gefasst, was euch da alles erwartet! Kreatives, Rätsel, Phantasiegeschichten, Visionen, Horoskop, ... Und was dürft ihr in der näheren Zukunft keinesfalls verpassen? Den Weltkindertag und die Spieleletage!

Na also - packt die Plaudertasche aus!



Hast auch du Lust die Plaudertasche mitzugestalten? Dann versäume diese Termine nicht!

Plaudertasche Kinderredaktion

was? Gestalte mit an der Kinderzeitung Plaudertasche!
Wir suchen Kinder, die Spaß daran haben gemeinsam eine Zeitung zu machen, sich Themen auszudenken, zu schreiben, zu fotografieren, zu malen, ...

wann? Montag, 09. September 2013
Montag, 07. Oktober 2013
Montag, 11. November 2013
jeweils von 15:30 bis 17:30 Uhr



wo? im Veranstaltungsraum der Kinderbibliothek der Stadt Salzburg

wer? alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

Mehr Infos unter:

☎ 0662/434216

✉ plaudertasche@spektrum.at

20 Jahre Salzburger Spieleletage

Großspiele **Samstag, 5.10. 2013**

ab 10.00 Uhr Spielernacht bis „25.00 Uhr“

Spieltourniere mit tollen Preisen!

Sonntag, 6.10. 2013

Vielspieler-Spiele

10.00 bis 17.00 Uhr

Sammelkartenspiele: Magic, Pokémon

Rund 2.500 Brettspiele zum Ausprobieren!

Reif zum Spielen
Nur für SeniorInnen: Freitag, 4. Oktober, 14-17 Uhr

Eintritt:

Kinder € 2,80

Erwachsene € 3,80

Ermäßigung nur bei Vorlage von:
Familienpass, S-Pass, JULEICA,
Raiffeisen-Club Karte oder JugendCard BGL

Petersbrunnhof
ORCHESTERHAUS DES MOZARTEUM ORCHESTERS
SALZBURG, NONNTAL

Spielenacht
Spielräder & Spielhuse
in Salzburger Stadtteilen
von 30.9. bis 3.10. 2013

www.spielzeugschachtel.at

inhalt

Worträtsel	03
Steckbriefe	03
Allerlei	04
Basteltipp	06
Die Zeitmaschine in der Kinderstadt	07
Zukunftsvisionen	08
Zeitreise im Garten	10
Die Marsmenschen	10
Gewinnspiel	11
So sehe ich mich in 20 Jahren	12
So sehe ich mich in 50 Jahren	12
Horoskop	13
Wer raschelt da im Laub	14
Die Wörtergalerie	15
Weltkindertag	16

impressum

Herausgeber: Plattform „Weltkindertag“

Redaktion/Verwaltung: Verein Spektrum

Layout/DTP: akzente Salzburg

MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Antonia Feichtenschlager, Peter Fuschelberger, Oliver Wolf, Philipp Sparoutz, Barbara Tröster, Sandra Winkler, Ursula Wondraschek, Günther Wohlfarth, Kinderredaktion Salzburg

Inhalte: Kinder aus Stadt und Land Salzburg
(Die AutorInnen sind unter dem jeweiligen Beitrag genannt.)

In Zusammenarbeit mit: Kinder- und Jugendanwaltschaft Salzburg.

Redaktionsadresse: Verein Spektrum, Schumacherstraße 20, Postfach 67, 5014 Salzburg, Tel. 0662-434216-13, Fax: 0662-434216-20, e-mail: plaudertasche@spektrum.at

Produktion & Design: akzente Salzburg

Druck: Laber Druck

WORTRÄTSEL

Rätsel

Cornelia 10 Jahre

S	E	P	R	T	E	M	R
B	E	R	A	P	L	A	E
U	Z	U	K	U	N	F	T
D	E	A	E	R	T	A	O
S	C	L	T	I	E	Z	B
F	L	I	E	G	E	N	O
H	R	E	I	S	E	N	R
T	E	N	A	L	P	E	☺

Finde alle Wörter und kreuze sie ein. Wenn du alle Wörter gefunden hast, schreibe die restlichen Buchstaben auf. Dann erhältst du eine Geheimnachricht.

EDISA 10



Geheimnachricht:

ZUKUNFT
ROBOTER
RAKETE
FLIEGEN
ALIEN
PLANET
REISEN
ZEIT

NEU IM PLAUDERTASCHEN
REDAKTIONSTEAM:



Schevval

Jahre: 8
Lieblingstier: Vogel, Fisch, Pferd, Delfin, Katze
Lieblingsfarbe: alle hellen Farben
Haarfarbe: braun
Augenfarbe: hellbraun
Das mag ich gern: schwimmen
Das mag ich nicht gern: streiten, weinen
Lieblingsspiel: Mensch ärgere dich nicht!

Lea

Jahre: 8
Lieblingstier: Katze, Delfin
Das mag ich gern: werken in der Schule
Das mag ich nicht: streiten
Augenfarbe: dunkelbraun
Haarfarbe: braun
Klasse: 2b
Lieblingsfarben: türkis, hellblau
Schule: Volksschule Rif-Rehlfhof
Geburtstag: 22. August



Bensu

Jahre: 9
Lieblingstier: Delfin, Katze, Hund
Lieblingsfarbe: helle Farben
Haarfarbe: braun
Augenfarbe: braun
Das mag ich gern: schwimmen, tanzen, singen
Das mag ich nicht gern: streiten, schlagen
Lieblingssong: „Nossa“



Allerlei So stellen wir uns die Welt in 100 Jahren vor:

- * Es gibt viel weniger Bäume
- * Die Menschen sehen alle ähnlich aus
- * Die Menschen sind größer als heute
- * Die Dörfer werden weniger, die Städte größer
- * Es gibt noch viel mehr Autos als heute
- * Es gibt viel weniger Kinder als heute
- * Die wenigen Tiere, die es noch gibt, kann man nur noch im Zoo ansehen
- * Es gibt weniger Wiesen, mehr Straßen

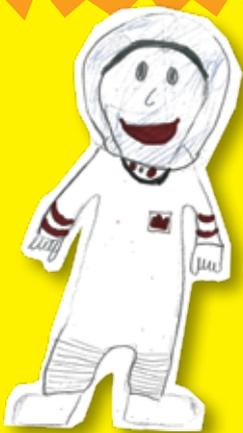
von Didem und Seda

Aber was kann man dagegen tun um dieses Szenario zu verhindern? **Jonas und Maxi** haben sich ein paar Dinge überlegt.

So kannst du unsere Zukunft schützen:

- * jeder sollte darauf achten und die Umwelt schonen
- * keine Wälder mehr abholzen
- * den Müll noch besser trennen
- * weniger Plastik verwenden
- * mehr Wasserkraftwerke bauen
- * den Energieverbrauch senken
- * mehr mit dem Fahrrad fahren
- * keine Atomkraftwerke mehr bauen
- * erneuerbare Energien nutzen
- * für jeden Baum der gefällt wird, sollte ein neuer Baum gepflanzt werden
- * mehr Natur- und Bioprodukte kaufen

Fällt dir auch noch etwas ein?
Was empfiehlst du zum Schutze der Zukunft?



DIE BERUFE DER ZUKUNFT:

Weltallforscher
 Naturwissenschaftlerin
 Ärztin
 Mechatroniker
 Zukunftsforscher
 Erzieherin
 Altenpfleger
 IT-Sicherheitstechnikerin

Also in der Zukunft wird es mehr Menschen geben und somit auch viel mehr alte Menschen. Dazu kommt, dass die Menschen generell älter werden – deshalb braucht es ganz viele Altenpfleger. Auch Zukunftsforscher sind begehrt, denn es gibt immer mehr Probleme zu bewältigen.

Weltallforscher sind deshalb auch so wichtig, weil sich die Menschen früher oder später eine neue Heimat suchen müssen.



Jakob

Philipp

Umfragen:

Gibt es Leben auf anderen Planeten?

Wir haben 36 Personen befragt, ob sie glauben, dass es auf anderen Planeten Lebewesen gibt.

Die Antworten waren sehr unterschiedlich. 23 Personen glauben, dass es Leben auf anderen Planeten gibt, 13 Personen glauben nicht daran. Wir sind der Meinung, dass es durchaus möglich wäre, denn es sind ja noch lange nicht alle Planeten erforscht worden.

von Dejan und Djellan



Bei der Umfrage von Anela, 10 Jahre und Aida, 10 Jahre zur selben Frage kamen ähnliche Ergebnisse raus.

Von den 52 befragten Personen glauben 36 Personen an ein Leben auf anderen Planeten.



WERBEEINSCHALTUNG

HABEN SIE GENUG VOM REGEN? DANN KAUFEN SIE DEN

GOODBYE RAIN 3000 MIT 100.000 WATT

„Regen weg – Sonne da“ rufen alle, die den „goodbye Rain 3000“ besitzen. Mit sensationellen 100.000 Watt ist er eine Million Mal so gut wie ein Regenschirm! Er macht nicht nur Regen weg sondern holt auch die Sonne hervor! **Maxi, 10 Jahre**



WERBEEINSCHALTUNG

Cornelia 10 Jahre

Automatischer Haarfärber

Hättest du gerne rote Haare? Blonde Haare? Schwarze Haare? Rote Haare? Dann kauf dir besser ein automatisches Haarfärbgerät. Schalte es einfach an, wähle die Haarfarbe, drücke den Startknopf und schon sprüht die gewählte Farbe aus dem Schlauch.



Es kostet nur 1.500 Sternaler! In jedem Schönheitsgeschäft zu kaufen.

5 = 1500 = € 150
15 Sternaler = 10 Cent
5 = € 0,10

10 Sternaler = 1 Euro
5 = € 1



KONTAKTANZEIGE

Partnerin gesucht!

Ich suche eine Partnerin, die gemeinsam mit mir auf den Mond fliegt. Sie sollte lustig sein, ordentlich ... naja ich bin auch nicht so anspruchsvoll.

Hoffentlich kommst du bald!

Tel. 0480/3748/627375/847251839376



Unser Basteltipp zum Thema „Zukunft“ **STAR WARS MOBILE**

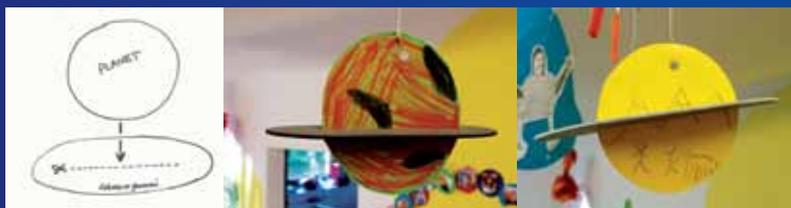
Was man dafür braucht:

Tonpapier, Stifte, Schere, Kleber, Pfeiffenputzer, Schaumgummi, 2 kleine Äste, Schnüre (wenn möglich durchsichtig)

Eigentlich gibt es keine richtigen Vorgaben für das Star Wars Mobile – du kannst deiner Fantasie freien Lauf lassen. Wir im Kids Club Bürmoos haben es so gemacht: wir haben zunächst aus zwei Ästen das Kreuz für das Mobile gebaut.

Und dann durfte jede/r etwas gestalten: Zuallererst haben wir ein Raumschiff gezeichnet und auf Karton aufgeklebt. Dann haben wir Planeten mit Planetenringen gebastelt.

Das geht so: du schneidest einfach eine ovale Form aus Schaumgummi aus und machst einen Schlitz, durch den kannst du den Planeten durchstecken (siehe Skizze)



Aus Pfeiffenputzern haben wir kleine Lichtschwerter gebastelt

Und wir haben unsere Lieblings-StarWars-Figuren gezeichnet und aufgeklebt (man könnte auch Malvorlagen ausdrucken und anmalen)

Du musst aber aufpassen, dass immer beide Seiten bemalt sind – denn ein Mobile dreht sich ja!

Am Ende haben wir alles mit einer durchsichtigen Schnur am Kreuz befestigt – und fertig ist das STAR WARS MOBILE!



Viel Vergnügen beim Nachbasteln!



Die Zeitmaschine in der Kinderstadt



An der Zeitmaschine in Mini Salzburg wurde im Forschungslabor tagelang getüftelt. Es gab viele bautechnische Fragen zu lösen:

- ⌚ Wie hält die Zeitkapsel innen die hohe Geschwindigkeit aus?
- ⌚ Welche Schutzausrüstung brauchen die Zeitreisenden?
- ⌚ Wie kann das Jahr eingestellt werden, in das die Reise gehen soll? (Wir haben uns für eine digitale Taschenrechneranzeige entschieden)
- ⌚ Wie lange reicht der Sauerstoff?
- ⌚ Wie kommt man wieder ins richtige Jahr zurück? (etwas mitnehmen vom Start-Tag, z.B. Eintrittsband und Pass)
- ⌚ Wie kann das Raum-Zeit Kontinuum erhalten bleiben?

Bei einem Referat von Sigrid (13 Jahre) erfuhren wir, dass sich mit Zeitreisen auch schon viele berühmte Wissenschaftler beschäftigt haben, z.B. Albert Einstein. Auch viele Filme handeln davon, Star Trek, Rauschiff Enterprise, Zurück in die Zukunft uvm.

Wenn Zeitreisen überhaupt möglich sind, dann nur in die Zukunft. Die Vergangenheit lässt sich nicht mehr ändern. Das schwierigste ist, dass man schneller als das Licht, also schneller als 307.000 m/s sein muss und das braucht extrem viel Energie.

Sigrid hat mit diesem Referat das Doktoratstudium in Mini Salzburg abschließen können und wir wurden auch etwas schlauer und haben dann auch einige sehr Mutige in die Zeitmaschine gesetzt.

Ein Junge ist mit Hilfe der Zeitmaschine zufällig in der Kinderstadt im Jahr 2033 gelandet und berichtet ...

Die Kinderstadt 2033 ...

Ja also, Mini Salzburg ist noch viel größer, es gibt keine Bürgermeisterin mehr, aber dafür bekommt man viel mehr Geld pro Arbeitsstunde. Die Preise sind niedriger und es gibt viel mehr Jobs. Die Kinderstadt hat von 9 bis 21 Uhr geöffnet und die Stationen werden von Robotern betreut. Es gibt ein Kino, man kann im See baden und es sind noch viel mehr Kinder dort.

Eine junge Forscherin hatte noch eine andere Idee, wie du in die Zukunft kommst. Das kannst du auch selber ausprobieren. Setze dich an einen ruhigen Ort und atme dreimal tief ein und aus – und schon bist du ein paar Sekunden weiter in der Zeit – geht ganz entspannt! Für Zeitreisen über mehrere Jahre hinweg ist das natürlich nicht die richtige Technik!

Bau auch du dir eine Zeitreisemaschine - mit etwas Fantasie funktioniert sie tatsächlich!





Zukunfts- visionen



So wünsche ich mir die Welt in 100 Jahren

- ☺ Es soll ganz viele saftige grüne Wiesen geben
- ☺ Es soll nicht mehr so viele Straßen geben
- ☺ Es soll gesünderes Essen geben
- ☺ Es soll nicht so viel Strom verbraucht werden
- ☺ Wir sollen uns gegenseitig gern haben
- ☺ Es soll viele verschiedene Blumen geben
- ☺ Die Tiere sollten nicht mehr getötet werden
- ☺ Es soll keine Kriege mehr geben

Magdalena, 8 Jahre

Wenn du in der Zukunft vom Blitz getroffen wirst, dann wirst du einfach nur doppelt so groß. Hier auf der Zeichnung werden kleine Schmetterlinge zu riesigen Schmetterlingen verwandelt.

Diese Erde hier wurde total durchgeschüttelt. Ein Komet hat die Erde komplett umgekrempelt ... seht selbst!



Oguzhan, 11 Jahre

Plötzlich Stromausfall!

Die Kinder im Juki Lieferring haben sich Gedanken gemacht wie das denn wäre!?



Nadine und Sabrina, beide 10 Jahre

1.) Was passiert, wenn der Strom ausfällt?

Viele Sachen gehen nicht mehr zum Beispiel das Licht. Aber auch das Handy geht nicht mehr. Und wir können auch nicht mehr mit dem Obus fahren, da dieser auch mit Strom fährt.

2.) Was kannst du ohne Strom nicht mehr machen?

Ich kann nicht fernsehen und nicht mehr telefonieren. Wenn man in der Nacht das Licht einschalten will, geht das nicht und man muss im Dunklen durchs Haus gehen. Auch alle Computerspiele gehen nicht mehr.

3.) Was wirst du in deiner Freizeit ohne Strom alles machen?

Man kann trotzdem noch Sachen basteln oder auch mit seinen Freunden Karten- oder Brettspiele spielen. Ich gehe auch sehr gerne schwimmen und Fussball spielen. Das kann ich alles auch ohne Strom machen.

4.) Wie glaubst du sieht die Welt nach 10 Jahren ohne Strom aus?

In 10 Jahren sehe ich auf der Straße keine Busse, Motorräder oder Autos mehr. Nur Leute, die auf Fahrrädern herumfahren. In der Nacht gibt es keine Lichter mehr und man sieht auch niemanden mehr mit einem Handy. Zum Essen kann man ein Feuer machen und da kann man Tiere kochen. Aber diese muss man vorher selber töten.

1.) Was passiert, wenn der Strom ausfällt?

Dann macht es „Bumm“ und es ist dunkel.

2.) Was kannst du ohne Strom nicht mehr machen?

Zum Duschen braucht man warmes Wasser und damit Wasser warm wird, muss man es mit Strom erwärmen. Deswegen können wir nur mehr kalt duschen. Wir können auch unsere Haare nicht mehr glätten. Auch fernsehen können wir nicht mehr und den Computer können wir nicht mehr benutzen, um YouTube zu sehen.

3.) Was wirst du in deiner Freizeit ohne Strom alles machen?

Am Freitag gehen wir immer reiten und sonst treffen wir uns eben mit Freunden. Ich (Nadine) kann auch zu meiner Tante gehen und auf meine Cousine aufpassen, was ich gerne mache.

Und wie stellst du dir ein Leben ohne Strom vor?



Ob Kinder auch in 100 Jahren noch in die Schule gehen müssen?



In 100 Jahren wird es fliegende Autos geben und Roboter, die die Diener des Menschen sind. Die Kleidung gibt es nicht mehr so wie wir sie uns heute vorstellen und Brillen wird sowieso niemand mehr tragen.
Azra, 9 Jahre

Das hat sich Edisa gefragt und sie glaubt JA!
So in etwa könnte man sich das dann vorstellen:

Da gibt es einen Bus, der fliegt alle SchülerInnen in das Weltall. Dort befindet sich nämlich eine riesengroße Schule mit einer Glaskuppel damit man die Sterne und Planeten sehen kann. Alle Kinder der ganzen Welt gehen dort zur Schule – also gibt es auch nur diese eine Schule. Die Kinder lernen eine Einheitsprache damit sich alle unterhalten können, Mathematik, Lesen und Schreiben. Die Schule dauert nicht lange, dafür wird in der Freizeit dann auf der Erde ganz viel gespielt.

Meine wohnung in der zukunft



Bildbeschreibung:

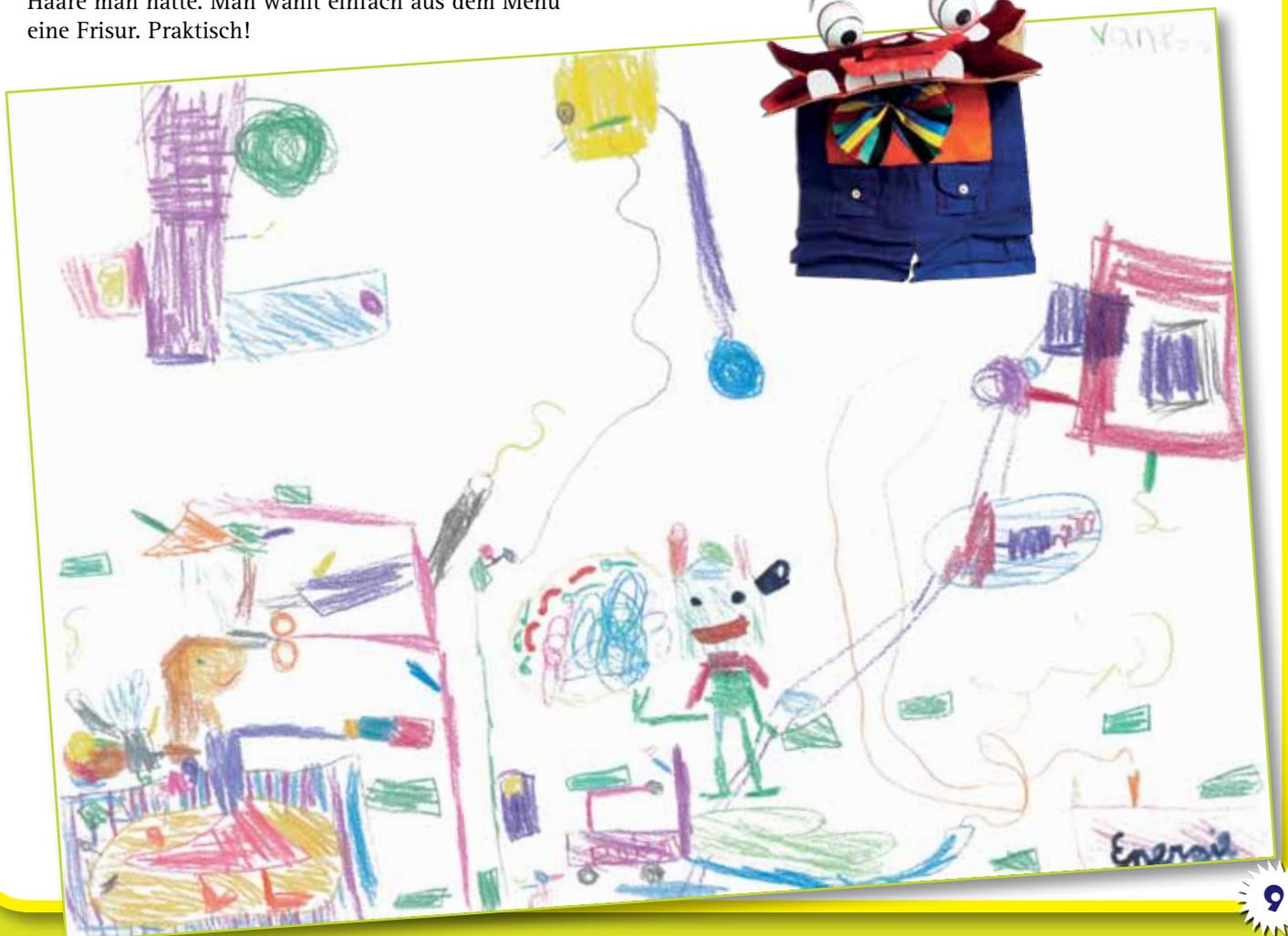
Da gibt es eine Wissenschaftsmaschine mit Gehirn die einfach alles weiß und noch viel mehr. Man stellt eine Frage und durch das Loch, also das Ohr, kommt dann die Antwort.

Die Haarmaschine ist auch etwas ganz wichtiges. Die Greifarme waschen die Haare und alles passiert dann automatisch. Außerdem gibt's auch ein Gerät für neue Haare – da kann man sich einfach aussuchen welche Haare man hätte. Man wählt einfach aus dem Menü eine Frisur. Praktisch!

Die Roboter werden mit einer Art Energiefutter bezahlt.

Das Auto sieht so aus ... man muß nur ins Mikrofon sprechen und sagen, wo die Reise hingehen soll.

Mithilfe der Büchermaschine kann man sich jedes Buch einfach bestellen. Man wählt einen Titel, Seitenanzahl und das Buch kommt dann frisch gedruckt über die Rutsche zu einem.



zeitreise im Garten

Keck hat ein neues Beet im Stadtteilgarten Itzling.

Im April kamen die Schaufeln zum Einsatz – wir haben das Gras entfernt und die Erde umgestochen. Viele fleißige kleine und große Hände haben bei der harten Arbeit geholfen, damit

wir Salat, Kartoffeln, Erdbeeren, Paprika, Blumen und vieles mehr einsetzen konnten. In den letzten vier Monaten konnten wir den Pflanzen beim Wachsen zuschauen. Besonders der Salat konnte bald geerntet werden und wir feierten mit ihm eine ‚gesunde Salatparty‘. Und unsere Sonnenblumen lachen der Sonne entgegen.



März – der Anfang



Setzen im April



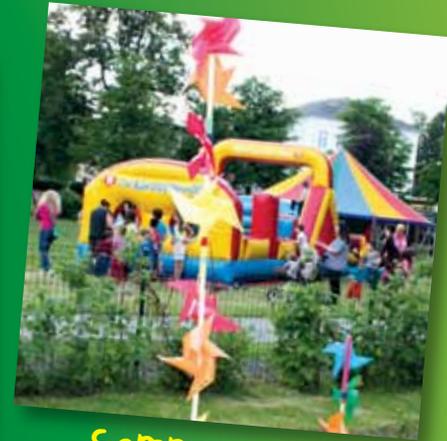
Pflegen im Juni



Juli Gestaltung



Juli Gruppenbild



Sommerfest

Die Marsmenschen -

eine Phantasiegeschichte von Maxi und Jakob

Eine Legende? Nein! Es hat sich wirklich so zugetragen. Wir sind eine Abstammung von Marsmenschen. Laut Erzählungen unserer Vorfahren gab es dort wirklich alles, Nahrung, die tollste Technik und natürlich Wissen und Information. Ja Wissen, eigentlich wussten sie fast alles, aber leider waren sie doch zu dumm, zu dumm um auf den Mars aufzupassen. Sie hatten Atomkraftwerke, erst eines, dann zwei, dann drei – sie konnten einfach nicht genug kriegen.

Dann plötzlich explodierten alle gleichzeitig. Gott sei Dank konnten sich noch schnell ein paar Marsmenschen auf die Erde evakuieren!

So mussten sich die Marsmenschen auf der Erde anpassen. Das hieß Überleben ohne Technik, Handys, Radios und so weiter. Damals hatten die Erdlinge noch keine Technik wie die Marsmenschen dazumals auf dem Mars – das war schon schwierig. Heute schreiben wir das Jahr 2013. Man weiß mittlerweile von all dem nichts mehr und das soll auch so bleiben. Also nichts sagen! Nur nicht wundern, wenn eines Tages so

mancher Nachfahre des Marsmenschen plötzlich nicht mehr hier ist – lange dauert es nicht mehr dann ist nämlich der Mars wieder bewohnbar!



And the winner is ...

Gewinn-
spiel

Je einen Waboba Wasserball
von allesfliegt.com haben gewonnen:

Carina Flöckner, 7 Jahre

Matthias und Lukas Schauer

Elisa Mandl, 9 Jahre

Die trendige Kappe geht an:

Michael Zimmermann, 13 Jahre

Eine Schwimmbrille ist für::

Klara Widmann, 11 Jahre

Je ein Buch haben
gewonnen:

Julia Holzapfel

Laura Bruckmoser, 7 Jahre

Die Stickerboxen gehen an:

Elena Bittermann, 10 Jahre

Vanessa Tappe, 8 Jahre

Samuel Laschitz, 6 Jahre

Annabell Wallner, 10 Jahre

HERZLICHE GRATULATION.

Auch in dieser Ausgabe gibt's wieder tolle Sachen zu gewinnen. Beantworte folgende Frage:

Wann wird heuer der Weltkindertag gefeiert?

Schick uns die Lösung bis spätestens 26. Oktober 2013 mit der Antwortkarte oder per E-Mail an: plaudertasche@spektrum.at



Zu gewinnen
gibt es
dieses mal:

gesponsert vom
Billabong und
SNEAKZ Shop im
Europark und
allesfliegt.com:

Kapperl, T-Shirts,
Getränkekühler,
Ballspiele, usw ...

HERZLICHEN DANK AN
ALLE SPONSOREN!

Antwort 1:

Name: _____

Alter: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____



Bitte
ausreichend
frankieren!

Redaktion Plaudertasche
c/o Verein Spektrum
Schumacherstraße 20
5020 Salzburg

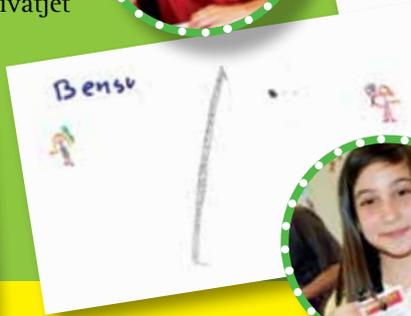
So sehe ich mich in 20 Jahren...

In 20 Jahren werde ich einen Mann und 2 Kinder haben und wir wohnen in einer Villa in Italien. Ich arbeite bei der Plaudertasche und das macht sehr viel Spaß. Im Sommerurlaub fliegen wir nach Spanien und dort wohnen wir in einem Hotel mit Blick aufs Meer. Ja, so sieht das Leben in 20 Jahren aus. **Edisa, 10 Jahre**



In 20 Jahren werde ich noch keine Kinder haben. Vom Beruf bin ich dann Friseurin oder Ärztin. Ich bin auch nicht verheiratet, aber ich habe eine große Villa. **Sevval, 8 Jahre**

Mein Traum in 20 Jahren: ich werde eine Villa besitzen, Apple, Facebook und Twitter habe ich aufgekauft, eine Technikfirma und ein soziales Netzwerk gegründet und ich besitze einen Privatjet und eine Yacht! ;-) **Jakob, 10 Jahre**



In 20 Jahren werde ich eine ganz berühmte Tennisspielerin sein! **Bensu**



In zwanzig Jahren werde ich: in einem großen Haus am Land wohnen. Ich werde einen Hund und eine Katze haben. Ich werde viel mit meinen Tantechen machen und ein Hund haben.



So sehe ich mich in 50 Jahren...



In 50 Jahren bin ich vielleicht schon Oma. Ich werde mir die weißen Haare färben. Vielleicht wohne ich in Salzburg, vielleicht aber auch nicht. **Julia, 13 Jahre**



In 50 Jahren möchte ich in Paris, in Frankreich, wohnen und als Automechaniker-Profi arbeiten. Allerdings glaube ich nicht, dass ich unbedingt arbeiten muss, weil mein Papa immer Geld für mich hat! **Ajay**

In 50 Jahren bin ich Oma, Julia ist noch immer meine beste Freundin. Dann wohne ich hoffentlich in einem schönen Haus mit Garten. **Vanessa, 13 Jahre**



Ich werde in einem großen Haus wohnen mit 2 Kindern und einem schönen Mann. Es ist mir egal, wie er heißen wird. Mein Berufswunsch: Ich möchte gerne Anwältin werden. **Nora, 9 Jahre**



Ich werde nur ein Kind haben - ein Mädels - Johanna. In 50 Jahre möchte ich coole, rote Haare haben und in meiner eigenen Praxis als Kinderärztin arbeiten, oder eine Tänzerin sein. Ich werde wahrscheinlich mit dem Vater meines Kindes zusammenleben, reich sein und in einer Villa wohnen und einen Dalmatiner haben. Noch was! Mein zukünftiger Mann soll schlank sein und blonde Haare haben. **Diana, 10 Jahre**





HOROSKOP -

Wir schauen für euch in die Zukunft!

Wassermann (21. Januar - 19. Februar)

Im nächsten Monat sind alle Menschen lieb zu dir und schenken dir Kuchen. Genieß es, denn im übernächsten Monat sind sie, wegen einem schlechten Einfluss von Pluto, wieder böse!

Fische (20. Februar - 20. März)

Lieber kein Cola trinken, dann bist du fit wie ein Turnschuh! Und du hast auch mehr Glück in der Liebe – es warten auf dich Schmetterlinge im Bauch! Außerdem hast du im nächsten Monat sicher Erfolg beim Fischen!

Widder (21. März - 20. April)

Im Laufe der Zeit kommen dir Ideen, weil Venus für dich günstig steht. Aber pass auf, denn im September will dir jemand deine guten Noten streitig machen!

Stier (21. April - 20. Mai)

Uranus und Pluto stehen im Konflikt – dadurch wirst du sehr launisch und du beschimpfst alle Leute. Aber in der Liebe hast du Glück – du triffst deinen Traummann/deine Traumfrau der/ die genau das mag und ihr schimpft gemeinsam bis an euer Lebensende.

Zwillinge (21. Mai - 21. Juni)

Im nächsten Monat solltest du aufpassen, wenn du spazieren gehst – mit deinem Pech könnte es Klaviere regnen! Wenn du aber nicht von einem Klavier getroffen werden solltest, erlebst du den schönsten Tag deines Lebens!

Krebs (22. Juni - 22. Juli)

Dank Venus werden dich die Lehrer lieben – du wirst zum Klassenbesten und schreibst nur noch Einser. Aber pass auf! Wegen des bösen Einflusses von Saturn könnte diese Glücksträhne auch schon bald wieder vorbei sein! Du musst dich anstrengen!

Löwe (23. Juli - 23. August)

In den nächsten Monaten stehen die Sterne günstig, um abzunehmen. Du siehst schon bald aus wie Heidi Klum oder Justin Biber! Du wirst schön und erfolgreich, aber leider auch einsam.

Jungfrau (24. August - 23. September)

Uranus möchte dir eins auswischen! Durch deine gute Körperkondition hältst du Uranus aber stand. Ein Unbekannter nähert sich!

Waage (24. September - 23. Oktober)

Im nächsten Monat wirst du dir den Fuß brechen. Aber die Sterne stehen trotzdem günstig für dich! Denn du überlebst eine große Umweltkatastrophe! Danach leben nur noch 13 Menschen auf der Erde.

Skorpion (24. Oktober - 22. November)

Deine große Liebe entscheidet sich für jemand anderen. Aber die Sterne stehen günstig, um Neues zu entdecken! Im nächsten Monat solltest du aber sehr vorsichtig sein, denn Jupiter hat alles verdunkelt!

Schütze (23. November - 21. Dezember)

Weil Jupiter im 3. Haus von links steht, wird dein Modebewusstsein gestärkt. Gegen Ende des Monats stört aber ein negativer Sterneneinfluss dein Urteilsvermögen und dein Modebewusstsein verschwindet wieder!

Steinbock (22. Dezember - 20. Januar)

Du wirst einen Backwettbewerb gewinnen, weil die Sterne für dich günstig stehen! Außerdem findest du deine große Liebe. Aber pass lieber auf, denn Venus wird stören und das kann Streit und Zorn in deine Beziehung bringen!



In die Sterne haben für euch geschaut: Judith, Christina, Laura, Anna, Helene & Julia
Illustration: Judith, Michi, Julia, Viola, Christina, Anna & Helene aus dem Kids Club in Bürmoos!

WISSEN

wer raschelt denn da im Laub?

Wenn im Herbst die Blätter vom Baum fallen, hört man so manches Mal etwas unter dem Laub rascheln – es ist vielleicht das Geräusch eines Igels.



So ist im letzten Herbst am Abenteuerspielplatz ein junger Igel mit nur knapp über 200 Gramm entdeckt worden. Dieser Babyigel war nur wenig scheu und wurden von den Kindern „Brainy“ getauft. Er wurde aufgenommen, da er im Winter draußen kein Futter finden würde. Es wurde ihm ein Holzhaus gebaut und die richtige Versorgung mit einer Tierärztin abgeklärt:

- Er sollte bei Zimmertemperatur gehalten werden und genug Auslauf haben. Igelbabies lieben abwechslungsreiche Kost, wie**
- ✳ Hunde- bzw. Katzenfutter mit gedünsteten Kartoffeln oder Karotten; bestenfalls mit Haferflocken, Öl (Oliven, Sonnenblumen, ...)
 - ✳ Aufgeknackte Nüsse – vor allem Erdnüsse!
 - ✳ nicht geschwefelte Rosinen
 - ✳ zerriebene Eierschalen (als Kalkzufuhr) oder Kalktabletten
 - ✳ Avocados, weil diese fettreiche Früchte sind
 - ✳ Igel-Trockenfutter (aus der Tierhandlung)

Am besten füttert man junge Igel zwei Mal täglich: einmal gemischt und einmal nur mit Trockenfutter. Um die Gesundheit der Tiere ein bisschen einschätzen zu können, kann man ihren Kot beobachten. Der sollte idealerweise fest sein. Wenn er sich während des Winters gut entwickelt hat, sollte der Igel im Februar mindestens 500 Gramm erreicht haben. Dann legt man das Tier unter einen hohen Laubhaufen, wo er noch einen kurzen Winterschlaf bis zirka April halten wird.

„Brainy“ hat seine 500 Gramm erst Ende März erreicht und die Kinder haben ihn dann wieder ausgesetzt!

Beitrag von Matheo, Philip, Lilly, Alina und Maurizio

UND WIR MACHEN MIT:



Literaturhaus Salzburg • Strubergasse 23 • 5020 Salzburg
Tel. 0662 42 24 11-17 • www.literaturhaus-salzburg.at
info@literaturhaus-salzburg.at



Spektrum • Schumacherstraße 20 • Postfach 67
5020 Salzburg • Tel. 0662 434216 • Fax 0662 434216-20
www.spektrum.at • info@spektrum.at



Katholische Jungschar der Erzdiözese Salzburg
Kaigasse 26 • 5020 Salzburg • Tel. 0662 8047-7580
Fax: 0662 8047-7589 • kath.jungschar.sbg@kirchen.net
www.kirchen.net/jungschar



Kinder- und Jugendanwaltschaft • Gstättengasse 10
5020 Salzburg • Tel. 0662 430 550 • Fax 0662 430 550-3010
www.kija-sbg.at • kija@salzburg.gv.at



Salzburger Landesjugendbeirat
Glockengasse 4d • 5020 Salzburg
Tel. 0662 8042-2688 • Fax 0662 8042-3205
johann.pongrubner@salzburg.gv.at



lungau kultur • Schloss Kuenburg • 5580 Tamsweg
Tel. 06474 26805 • Fax 06474 27071
www.lungaukultur.at • info@lungaukultur.at



Referat für Familie und Generationen
Gstättengasse 10 • 5020 Salzburg • Tel. 0662/8042-5420
Fax 0662/8042-5403 • www.salzburg.gv.at
familie@salzburg.gv.at



Stadt:Salzburg Jugend – Freizeit – Kultur
Schloss Mirabell • 5024 Salzburg • Tel. 0662 8072-2976
Fax 8072-722976 • www.salzblog.at
Isabel.Bojanovsky@stadt-salzburg.at

Die Wörtergalerie

„Kennst du viele Sprachen, hast du viele Schlüssel für ein Schloss!“

Wir, die Klasse 2c der Volksschule Taxham, haben alle Wörter von allen Sprachen, die in der Klasse gesprochen werden, auf einen ganz langen Papierstreifen geschrieben. Die Schimpfwörter allerdings sperren wir in einen Jutesack! Und die wichtigsten Wörter haben wir als Buchstabensuppe gegessen. Es gibt auch einen Film darüber, den wir in der Tribühne Lehen vielen anderen Kindern gezeigt haben.

Das war bei der Abschlussveranstaltung von „Miteinander lesen“ am 17. April 2013.



ein endlos langer Papierstreifen mit unseren Wörtern



Die Buchstabensuppe entsteht.



Unsere Klasse: Amar, Angelina, Anna, Aurora, Barış, Cem, Dženan, Elias, Elona, Edvin, Imen, Jasmin, Kaan, Lejla, Lisa, Magdalena, Melike, Miriam, Samuel, Sandra, Susi, Valentino, Yusuf, Zehra, Zoe

Unser Projekt fanden wir: cool, spannend, lustig, entspannend, lecker, fantastico, super, aufregend, schön, langweilig, toll, Ponie, ja sogar: Pferd!



Haus der Jugend • Franz-Hinterholzer-Kai 8
5020 Salzburg • Tel. 0662 620-135 • Fax 0662 623-570
direktion@inselsalzburg.at



Jugend- und Kinderhaus Lieferung • Laufenstraße 43
5020 Salzburg • Tel. 0662 438775 • Fax 0662 434299
juki@salzburg.at



akzente Salzburg • Glockengasse 4c • 5020 Salzburg
Tel. 0662 849291-0 • Fax 0662 849291-16
www.akzente.net • info@akzente.net



Salzburger Kinderwelt • Hummelweg 4
5400 Hallein-Rif • Tel. 06245 81387



Salzburger KinderfreundInnen • Fürbergstraße 30
5020 Salzburg • Tel. 0662 455488 • Fax 0662 455488-13
www.sbg.kinderfreunde.at
office@sbg.kinderfreunde.at

**WIR DANKEN
UNSEREN PARTNERN
FÜR IHRE
UNTERSTÜTZUNG.**



Österreichische Post AG
Info-Mail Entgelt bezahlt

Weltkindertag

Setz dich ein für Kinderrechte!

Freitag, 27. September 2013

► Stadt Salzburg

Insel-Haus der Jugend	Franz-Hinterholzer-Kai 8	10 – 16 Uhr
Abenteuerspielplatz Taxham	Klessheimer Allee 87	10 – 16 Uhr
Jugend- u. Kinderhaus Liefering	Laufenstraße 43	10 – 16 Uhr
Goethe-Siedlung, Itzling	Fußballwiese, Gorlicegasse	10 – 16 Uhr
Das Kino	Giselakai II	10.30 – 12.30 Uhr

► Land Salzburg

Saalfelden	Rathausplatz	14 – 17 Uhr
Tamsweg	Schloss Kuenburg	15 – 19 Uhr
Grödig	Gemeindewiese	10 – 16 Uhr

Programminfo
0662/434216

www.weltkindertag-salzburg.at
Die Veranstaltungen finden
bei jeder Witterung statt!

powered by:



Produktion:



Illustration:



Impressum: Plattform Weltkindertag 2013, c/o kija, Gstättengasse 10, 5020 Salzburg